

Datum: 09.09.2015

**An die Bezirksbürgermeisterin/den Bezirksbürgermeister als Vorsitzende(r) der
Bezirksvertretung Schildesche**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	24.09.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Verkehrssicherungsmaßnahme des Teils der Babenhauser Straße Richtung
Köcker-Hof**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob an dem Teil der Babenhauser Straße, die hinter dem REWE-Markt Richtung Köcker-Hof abzweigt, eine geschwindigkeitsbegrenzende Verkehrssicherungsmaßnahme (z. B. eine Geschwindigkeitsbegrenzung, besser noch eine Bodenwellenkonstruktion z. B. durch bogenförmig erhöhtes Kopfsteinpflaster o. ä. Installiert werden kann.

Begründung:

Der asphaltierte Teil dieser Straße führt bis zum Köcker-Hof. Er setzt sich als Wanderweg Richtung Köcker-Wald und Moorbach-Tal und nicht zuletzt auch Richtung dem Bauernhaus-Cafe „Meyer zur Müdehorst“ fort und wird deshalb gerne von Spaziergängern (mit und ohne Hund), Wanderern, Skatern und Radfahrern benutzt.

Es ist an uns herangetragen worden, dass auf dem asphaltierten Teil dieser Straße die PKW's, die ihren Einkauf auf dem Köcker-Hof erledigen wollen bzw. haben, mit unverhältnismäßig schnellem Tempo in beide Richtungen fahren, so dass die übrigen Benutzer einer erhöhten Unfallgefahr ausgesetzt sind.

Wir schlagen deshalb eine der oben erwähnten geschwindigkeitsbegrenzenden Maßnahmen vor.

Unterschrift:

gez.

Dr. Hartwig Hawerkamp